

Ausschreibung 5. Wiener Ingenieurpreis und Alfred-Pauser-Nachwuchspreis 2016

Utl.: Ingenieure lösen die Probleme der Welt. Es gibt „kein Ding ohne Ing“ =

Wien (OTS) - Die Kammer der Architekten und Ingenieurkonsulenten für Wien, Niederösterreich und Burgenland lobt zwei Preise für herausragende Ingenieurleistungen aus.

Beide Preise werden im Zweijahresrhythmus vergeben.

Der Wiener Ingenieurpreis, dotiert mit Euro 10.000, wird bereits zum 5. Mal vergeben. Er wurde 2008 von der Stadt Wien gemeinsam mit der Kammer der Architekten und Ingenieurkonsulenten für Wien, Niederösterreich und Burgenland ins Leben gerufen. Er wird für außerordentliche Ingenieurleistungen vergeben. Diese können sowohl in Wien als auch außerhalb des Landes realisiert worden sein.

Es können sämtliche Ingenieurleistungen ausgezeichnet werden. Das Spektrum reicht von Bauingenieurwesen, Bergwesen, Elektronik und Elektrotechnik, Kulturtechnik und Wasserwirtschaft über Landschaftsplanung, Maschinenbau, technische Chemie und Physik, Raumplanung, Verfahrenstechnik, Vermessungswesen bis hin zum Wirtschaftsingenieurwesen und zu allen weiteren technischen und naturwissenschaftlichen Gebieten.

Mit dem Preis wird ein innovatives Werk oder Projekt, das Lebenswerk einer Ingenieurin/eines Ingenieurs oder die Leistung eines Ingenieurteams ausgezeichnet.

Der Alfred-Pauser-Nachwuchspreis, dotiert mit Euro 3.000, wird heuer zum ersten Mal vergeben und richtet sich an Bauingenieurinnen/-ingenieure in interdisziplinären Teams (Alter der Team-Mitarbeiter: unter 35 Jahre), an Ziviltechniker(innen) aus Österreich und zum Einreichzeitpunkt in Österreich Studierende/Teams Studierender der TU Wien, der TU Graz, der Uni Innsbruck, der BOKU, der Hochschule für angewandte Kunst oder der Akademie der bildenden Künste, die sich mindestens im Status der Diplomarbeit befinden.

Es können ausschließlich interdisziplinäre Ingenieurleistungen

eingereicht werden. Das Projekt soll ein innovatives, realisierbares Lösungskonzept vorstellen, das jedoch nicht realisiert sein muss. Das Projekt soll konstruktiv, künstlerisch und ästhetisch gleichwertig sein.

Eine hochkarätig besetzte Jury will mit der Preisvergabe und der damit verbundenen Öffentlichkeitsarbeit auf die Leistungen und das Know-how der Ingenieurinnen und Ingenieure aufmerksam machen. Damit wird auch die Wahrnehmung für die Errungenschaften der technischen Berufe gesteigert. Denn ohne Ingenieure und Ingenieurteams funktioniert heute gar nichts. Die gesamte technische Infrastruktur unserer Gesellschaft, auf der unsere heutige Lebensqualität basiert, wird von der kreativen und vielseitigen Tätigkeit von Ingenieurleistungen bestimmt. Sie prägen unseren Alltag wie sonst kaum ein Berufszweig.

Details sowie die Ausschreibungskriterien finden Sie auf [www.wien.arching.at] (<http://www.wien.arching.at/>) (Link: [http://wien.arching.at/aktuelles/aktuelle_ausschreibungen.html] (http://wien.arching.at/aktuelles/aktuelle_ausschreibungen.html))

~

Rückfragehinweis:

Mag. phil. Brigitte Groihofer MBA
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Chefredaktion „derPlan“

Kammer der Architekten und Ingenieurkonsulenten für Wien, Niederösterreich und Burgenland,

Karlgasse 9, 1040 Wien
brigitte.groihofer@arching.at
T: +43 1 5051781-20
M: +43 664 5141305
www.wien.arching.at

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/1443/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0025 2016-06-08/09:00

080900 Jun 16

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20160608_OTS0025